

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Band: 70 (1952)
Heft: 16

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

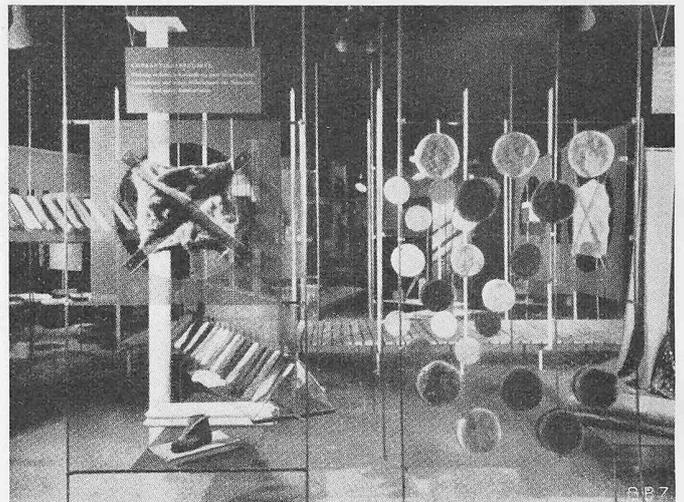
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 22.11.2024

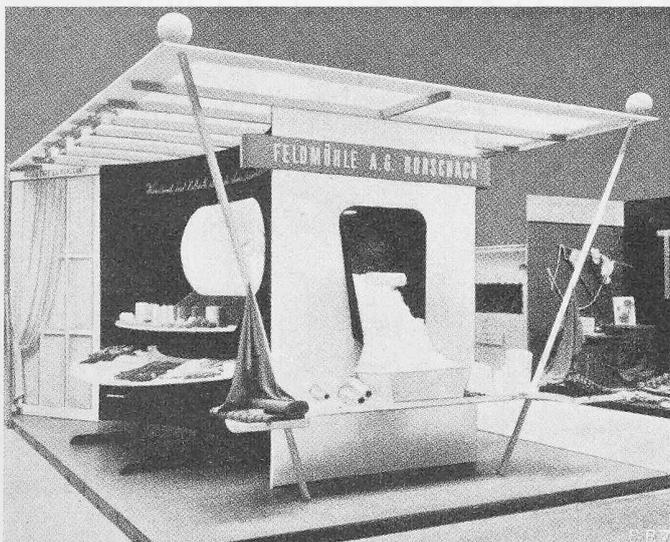
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



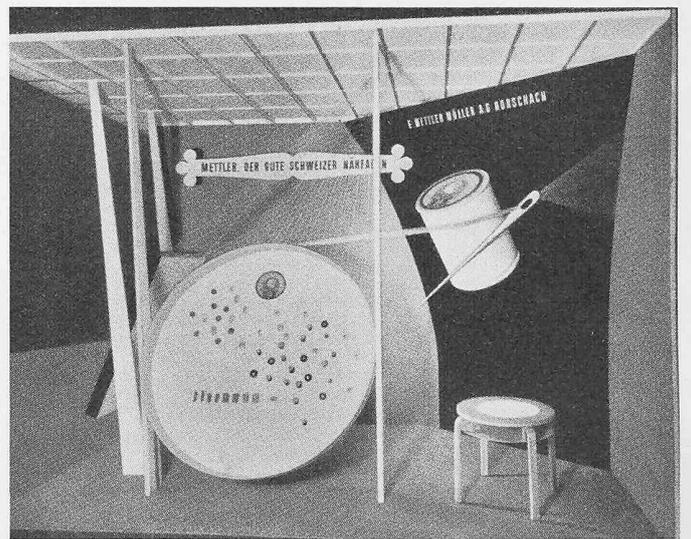
Strenge Sachlichkeit mit einem Schuss Romantik



Die Abstraktion treibt Blüten



Ausstellungsstände, von der Landesausstellung beeinflusst, leicht und aufdringliche Ausstellungsarchitektur, ansprechende Beschriftungen



zierlich gebaut, gute Darstellung der Ware, modische, aber nicht allzu

MITTEILUNGEN DER VEREINE

S. I. A. SCHWEIZ. INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREIN

Studienreise nach den Vereinigten Staaten

Der S. I. A. beabsichtigt, vom 15. August bis 15. Sept. 1952 eine Studienreise nach den Vereinigten Staaten durchzuführen. Sie hat den Zweck, einen allgemeinen Ueberblick über den heutigen Stand der amerikanischen Baukunst und Technik zu vermitteln.

Das definitive Programm wird je nach der relativen Beteiligung der Angehörigen der verschiedenen Disziplinen (Architekten, Bau-, Elektro-, Maschineningenieure) auf die besonderen Interessen abgestimmt, wobei die Vermittlung einer Uebersicht über die amerikanischen Spitzenleistungen auf verschiedenen Gebieten der Baukunst und der Technik eher als die Hervorhebung eines Spezialgebietes im Vordergrund steht. Die grossen amerikanischen Fachorganisationen haben ihre Unterstützung zugesagt. Sie werden die Besichtigungen vermitteln und geeignete Führer zur Verfügung stellen.

Die Hin- und Rückreise erfolgt per Flugzeug, entweder mit einem eigenen Flugzeug oder in der neuen Touristenklasse. In den Vereinigten Staaten erfolgt, je nach dem Reiseprogramm, die Beförderung der Teilnehmer per Flugzeug, Bahn oder Schiff. Die vorläufige Route enthält die Besichtigung von: New York, die neue Autobahn New York-Wilmington, Washington, Tennessee Valley, Chicago (3. September 1952 offizieller Tag der 100-Jahr-Jubiläumsfeier der «American Society of Civil Engineers»), Detroit, Ontario, Cleveland, Pittsburg, New York, Zürich.

Eventuell kann eine Gruppe von Interessenten am Schluss einen zusätzlichen Abstecher nach dem nordwestlichen Teil der USA machen, um die grössten hydro-elektrischen Werke

in den Staaten Montana und Washington zu besuchen. Die Reise ginge von Chicago nach Denver, Salt Lake City, Columbia Valley, Spokane, Grand Coulee, MacNary-Staudamm und zurück nach New York.

Die Kosten der normalen Studienreise, ohne Abstecher in den Nordwesten, werden sich, alles inbegriffen, auf etwa 5000 bis 6000 Fr. belaufen. Je grösser die Teilnehmerzahl (das notwendige Minimum von 30 ist bereits erreicht), desto geringer werden sie. Wir laden daher nachdrücklich zur Teilnahme ein und bitten die Mitglieder, ihre provisorische Anmeldung auf dem ihnen zugestellten Formular umgehend einzusenden. Interessenten, welche nicht Mitglieder des S. I. A. sind, werden gebeten, sich mit dem Sekretariat S. I. A. in Verbindung zu setzen (Beethovenstr. 1, Zürich, Tel. 23 23 75). Wir stellen ihnen sobald wie möglich das definitive Programm zu.

Für das Central-Comité des S. I. A.

Der Präsident:
E. Choisy

Der Generalsekretär:
P. Soutter

SVMT SCHWEIZERISCHER VERBAND FÜR DIE MATERIALPRÜFUNGEN DER TECHNIK

184. Diskussionstag

Samstag, 26. April, Auditorium I der ETH, Zürich.

- 10.20: Prof. Dr. Ing. E. Bickel, ETH, Zürich: «Der heutige Stand der Zerspannungsforschung». Anschliessend Diskussion.
- 13.00: Gemeinsames Mittagessen im Restaurant zum Königstuhl, Stüssihofstatt 3.
- 15.00: Prof. Dr. Olov Svahn, Sandviken: «Qualitätsprüfung von Hartmetallen für schneidende Bearbeitung». Anschliessend Diskussion.